



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Der Krupp'sche Kleinwohnungsbau**

**Hecker, Hermann**

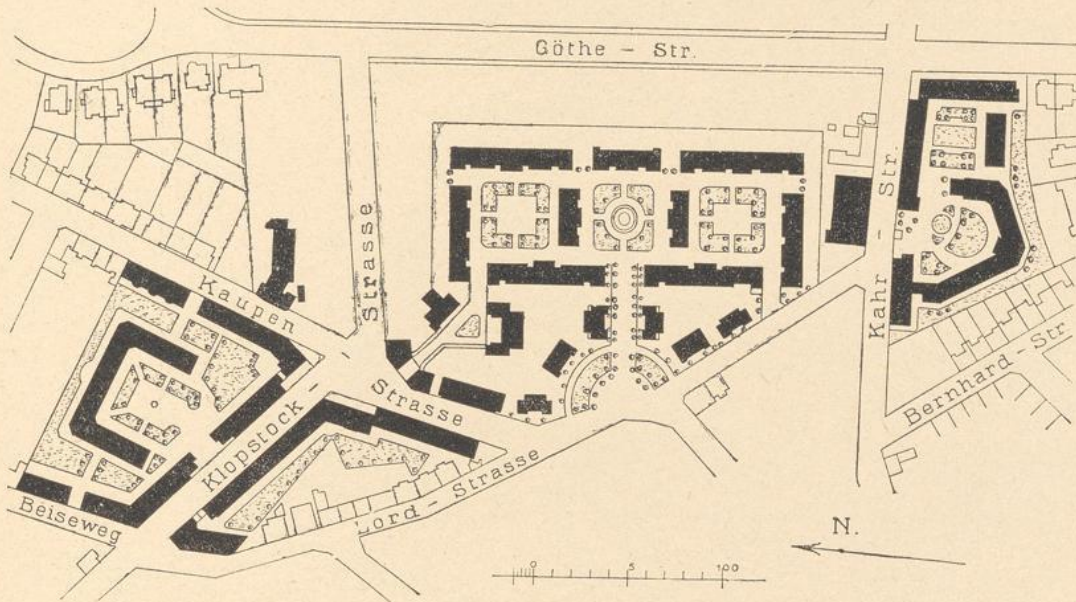
**Wiesbaden, 1917**

Der Friedrichshof

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95167](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95167)

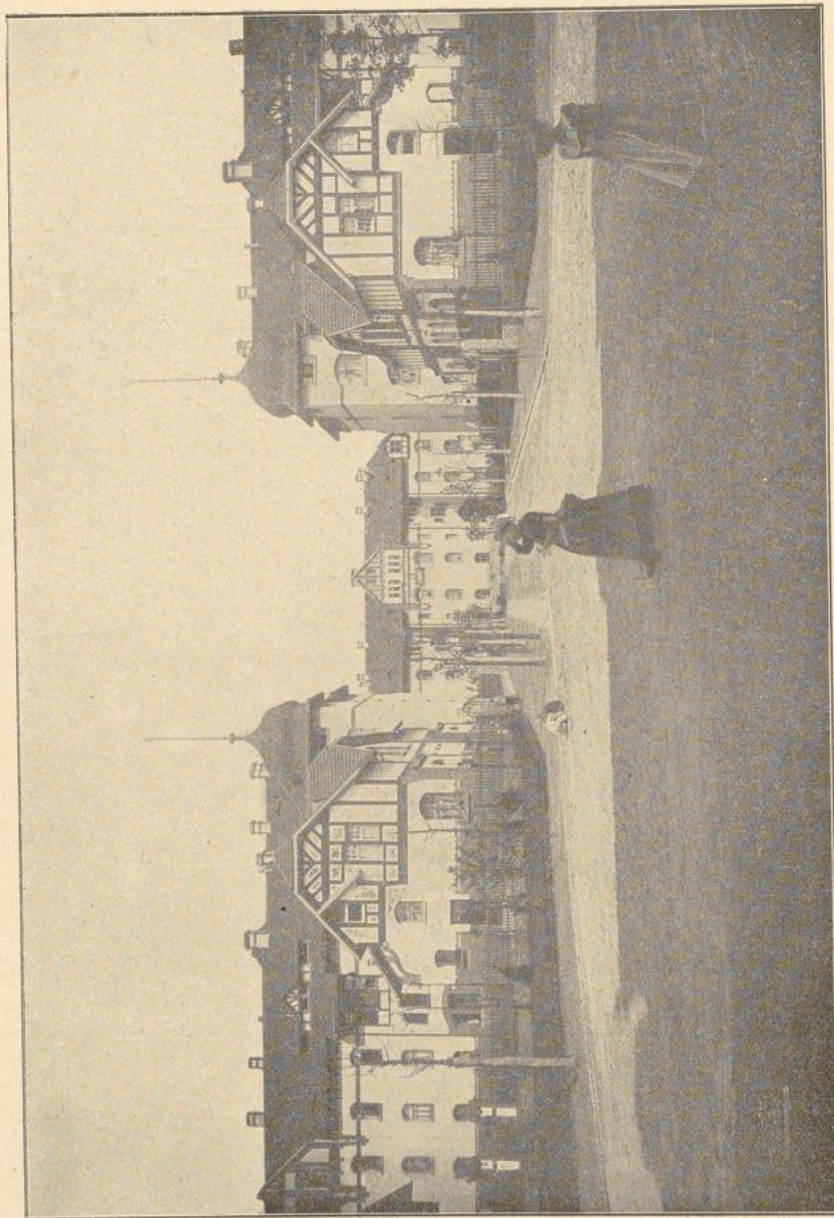
## Der Friedrichshof.



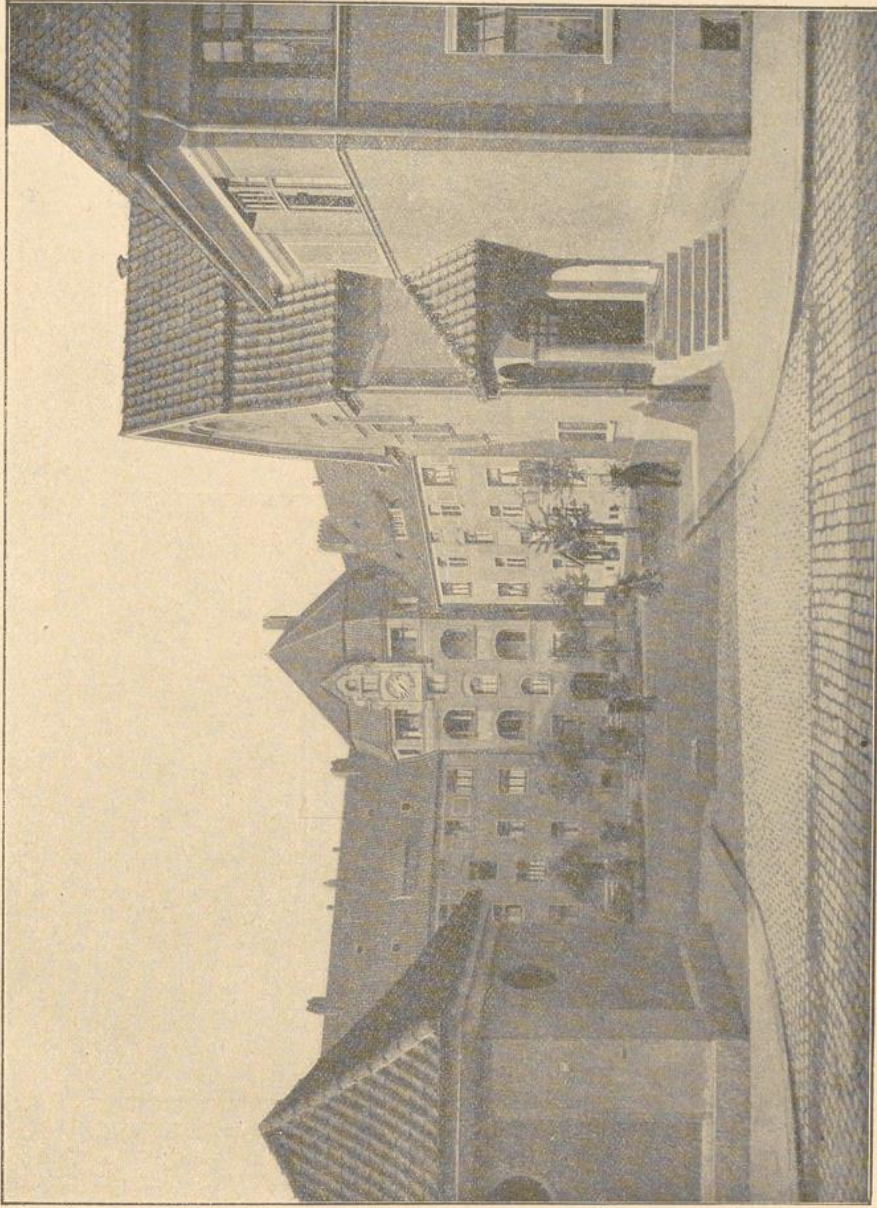
**I**n Essen erweckt besonderes Interesse der von 1899-1906 erbaute Friedrichshof. Im Gegensatz zum vorangehenden Margarethenhof, einer ländlichen Anlage mit niedrigen Einfamilienhäusern, weist der Friedrichsbau hohe Bebauung mit Mehrfamilienhäusern auf.



Ältere und neuere Architektur zeigt er uns nebeneinander: er führt uns so ein in den Fortschritt der Neuzeit.



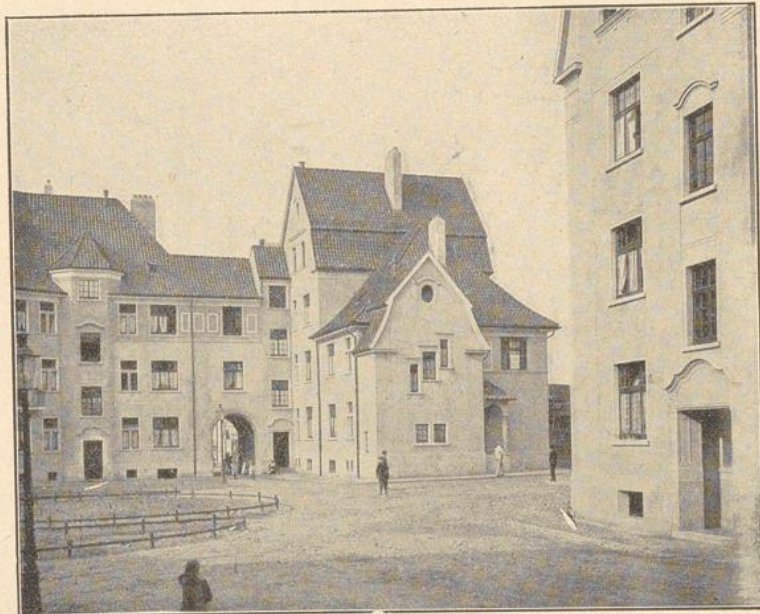
Der Eingang als Beispiel älterer Architektur.



Den neuzeitlichen Fortschritt zeigt uns das nachstehende Bild, das uns einen Einblick in das Innere eines Hofes gibt.



Aus dem Friedrichshof.

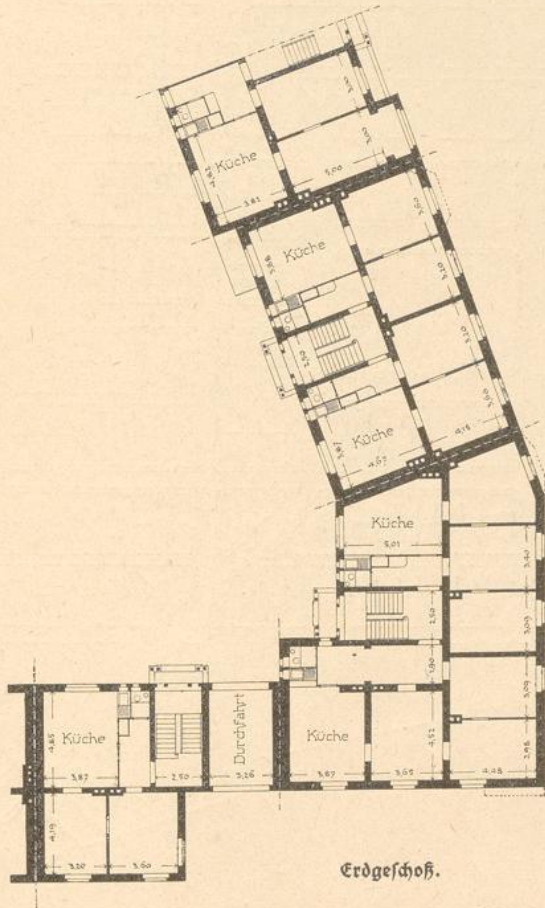


Aus dem Friedrichshof.

Zu recht lebendiger architektonischen Lösung gelangt man bei der Durchführung der besonders ins Auge tretenden Baukörper.



Ecke Klopstock- und Kaupenstraße.



Geglückt ist die Einfügung eines schmälereu Baukörpers über der Torfahrt. - Der Durchgang wird dadurch freundlich und hell; interessant gruppieren sich die beiden aufeinander zustoßenden Baumaßen, die der schmale Zwischenbau vermittelt.